

JENOPTIK AG
Telefonkonferenz
Ergebnisse des 1. Quartals 2009 und Ausblick



13. Mai 2009

- **Konzernergebnis 1. Quartal 2009**
- Segmentberichterstattung
- Ausblick



- Umsatz mit 117,7 Mio Euro knapp 9 Prozent unter Vorjahresquartal
- Konzern-EBITDA fiel auf 7,7 Mio Euro, Konzern-Betriebsergebnis (EBIT) ging auf 0,4 Mio Euro zurück
- Positiver operativer Cashflow trotz Wirtschaftskrise
- Segment Verteidigung & Zivile Systeme mit Umsatz- und Ergebniswachstum; Segmente Laser & Optische Systeme sowie Messtechnik unter Vorjahresniveau
- Ausbau der internationalen Präsenz
 - Übernahme von Teilen des chinesischen Unternehmens Shanghai AES Auto Equipment Co. Ltd. (Sparte Industrielle Messtechnik) → Sourcing
 - Gründung des Joint Ventures JENOPTIK OptiSys Ltd. in Israel, gemeinsam mit Dagesh (Sparte Optische Systeme) → Kundennähe

Gewinn- und Verlustrechnung 1. Quartal 2009: Umsatz- und Ergebnisrückgang durch Wirtschaftskrise



In Mio Euro	Q1 09	Q1 08	Veränderung
Umsatz	117,7	129,2	-8,9%
Bruttomarge	27,3%	29,4%	
EBITDA	7,7	16,4	-53,0%
EBIT	0,4	9,2	-95,7%

- Erwartungsgemäß aufgrund der Wirtschaftskrise unter Vorjahresniveau

- Ergebnis deutlich stärker als Umsatz zurückgegangen

- Fixkostenrückgang geringer als Umsatzrückgang
- Veränderter Produkt-Mix mit geringerem Anteil Halbleiterindustrie und höherem Anteil Verteidigung & Zivile Systeme
- Zunehmende Wettbewerbsintensität
- Im Vorjahr positiver Ertrag in Höhe von 1,8 Mio Euro Auflösung eines Finanzierungsleasings

Gewinn- und Verlustrechnung 1. Quartal 2009: Finanzergebnis weiter verbessert



In Mio Euro	Q1 09	Q1 08	Veränderung
EBIT	0,4	9,2	-95,7%
Beteiligungsergebnis	-0,7	-1,4	+50,0%
Zinsergebnis	-2,6	-3,4	+38,1%
Finanzergebnis	-3,3	-4,8	+31,8%
Ergebnis vor Steuern	-2,9	4,4	-165,0%

- Beteiligungsergebnis verbessert
 - Im Vorjahresquartal durch Verlust der XTREME Technologies GmbH geprägt (Veräußerung im Mai 2008)
- Zinsergebnis weiter verbessert
 - Niedrigeres Zinsniveau im kurzfristigen Bereich

Gewinn- und Verlustrechnung 1. Quartal 2009: Vor- und Nachsteuerergebnis unter Vorjahresquartal



In Mio Euro	Q1 09	Q1 08
Ergebnis vor Steuern	-2,9	4,4
Steuern von Einkommen u. Ertrag	0,3	0,6
Latente Steuern	-0,5	0,6
Ergebnis nach Steuern	-2,7	3,2
Ergebnis der Aktionäre	-3,4	2,3
Ergebnis je Aktie	-0,07	0,04

- Niedrigere Steuern aus Einkommen und Ertrag aufgrund des geringeren operativen Ergebnisses

Wichtige Kennzahlen: Krise in der Halbleiter- und Automobilindustrie beeinflusst Auftragseingang



In Mio Euro	Q1 09	Q1 08	Veränderung
Auftragseingang	109,9	138,8	- 20,8%

In Mio Euro	31.03.2009	31.12.2008	Veränderung
Auftragsbestand	384,8	395,1	- 2,6%
Mitarbeiter	3.399 (31.3.09)	3.400 (31.12.08)	0%

- Auftragseingang durch Wirtschaftskrise erwartungsgemäß unter Niveau des Vorjahresquartals, aber in gleicher Höhe wie im 4. Quartal 2008
- Book-to-Bill
 - Optische Systeme 0,97
Bodenbildung erreicht
 - Industrielle Messtechnik 0,56
noch keine Bodenbildung

Kapitalflussrechnung: Positiver operativer Cashflow trotz Wachstum und Wirtschaftskrise



In Mio Euro	Q1 09	Q1 08	
Operatives Ergebnis vor Working-Capital-Veränderungen	7,6	16,9	
Veränderung Working Capital und weiterer Positionen	-5,0	-8,8	■ Working-Capital-Anstieg aufgrund unterjährigem Aufbau der Vorräte
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	2,3	7,9	■ Rückgang aufgrund des negativen Quartalsergebnisses
Cashflow aus operativer Investitionstätigkeit	-3,1	-4,7	■ Vorsichtigeren Investitionen bei eingetrübtem konjunkturellen Umfeld
Free Cashflow (vor Zinsen und Steuern)	-0,8	3,2	

Nettoverschuldung nahezu unverändert Eigenkapitalquote von 42,5% auf 42,9% gestiegen



In Mio Euro	31. März 2009	31. Dez. 2008
Zahlungsmittel	10,5	12,5
Wertpapiere	1,7	2,0
Wandelanleihe	48,6	48,3
Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	95,3	88,2
Finanzierungsleasing	4,7	4,9
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	58,1	64,7
Nettoverschuldung	-194,6	-191,6

- Inklusive eigenständige, durch Immobilien besicherte Kredite
- Verschiebung zwischen lang- und kurzfristigen Verbindlichkeiten
 - Teil der kurzfristigen Verbindlichkeiten in dreijähriges Darlehen umgewandelt
- Freie Kreditlinien von rund 83 Mio Euro

- Jenoptik – Konzernergebnis 2008
- **Segmentberichterstattung**
- Ausblick

Unterschiedliche Geschäftsentwicklung in den Segmenten



Laser & Optische Systeme: Anhaltende Halbleiterkrise schwächt Umsatz und Ergebnisse



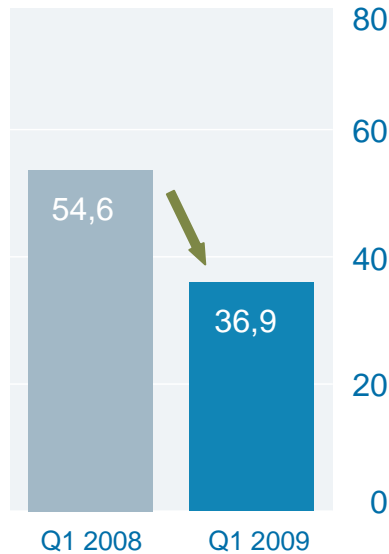
Laser & Materialbearbeitung:

- Geringere Nachfrage aus Automobilindustrie
- Auftrag für Photovoltaik-Anlagen aus Asien im einstelligen Millionen-Euro-Bereich
- Ausbau internationaler Präsenz durch Joint Venture JENOPTIK OptiSys Ltd. in Israel

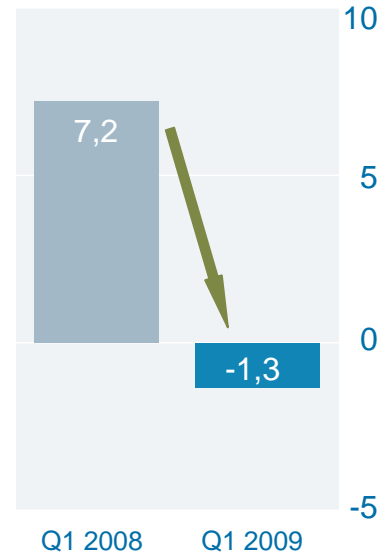
Optische Systeme:

- Umsatz- und Ergebnisrückgang aufgrund anhaltender Halbleiterkrise, Bodenbildung auf niedrigem Niveau
- Auftragseingang auf Niveau des 4. Quartals 2008

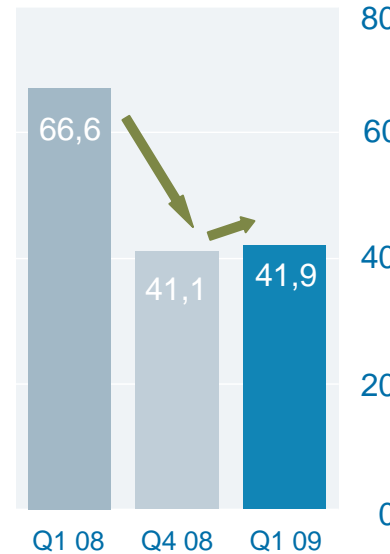
Umsatz
in Mio Euro



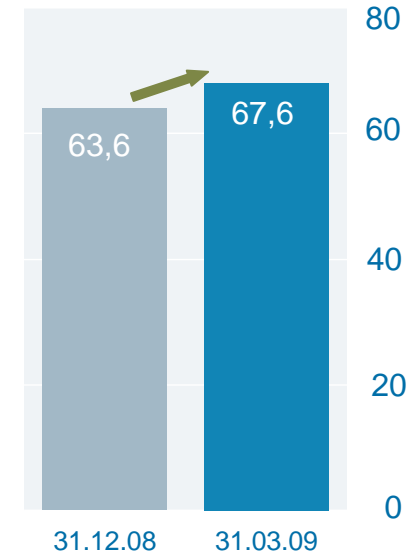
EBIT
in Mio Euro



Auftragseingang
in Mio Euro



Auftragsbestand
in Mio Euro



Messtechnik: Auftragslage spiegelt Automobilkrise wider



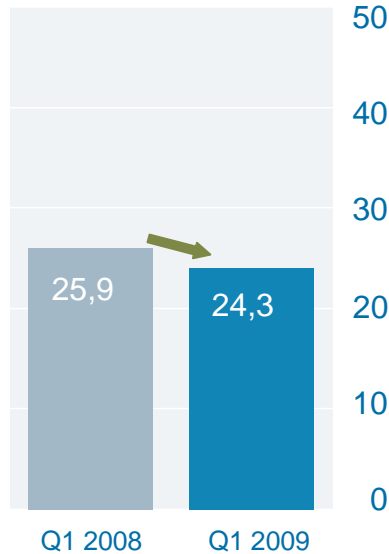
Industrielle Messtechnik:

- Krise der Automobilindustrie schwächt Umsatz und Ergebnis
- Internationale Präsenz in China durch Teil-Übernahme von Shanghai AES Auto Equipment Co. Ltd. gestärkt

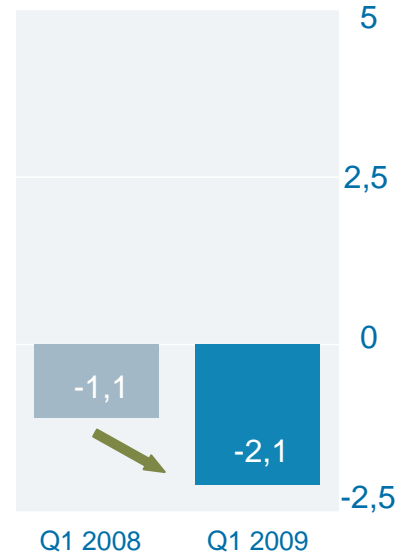
Verkehrssicherheit:

- Stabile Umsatz- und Ertragsentwicklung
- Weitere Aufwendungen für Ausbau Traffic Service Providing

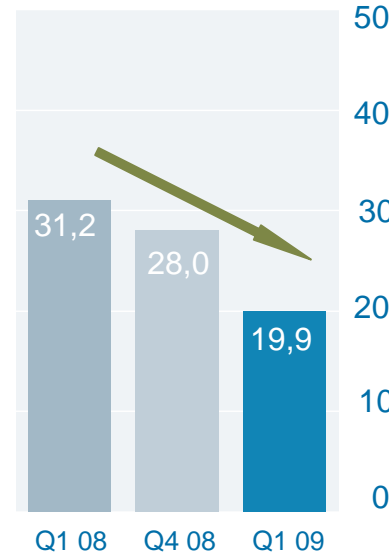
Umsatz
in Mio Euro



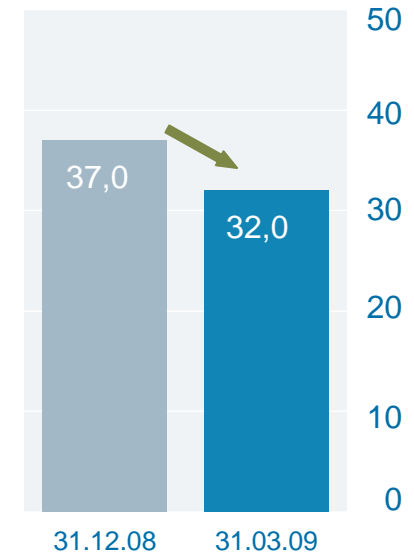
EBIT
in Mio Euro



Auftragseingang
in Mio Euro



Auftragsbestand
in Mio Euro



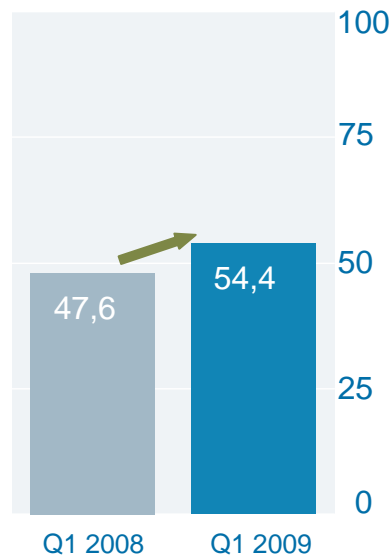
Verteidigung & Zivile Systeme: Stabile Entwicklung in gutem Marktumfeld



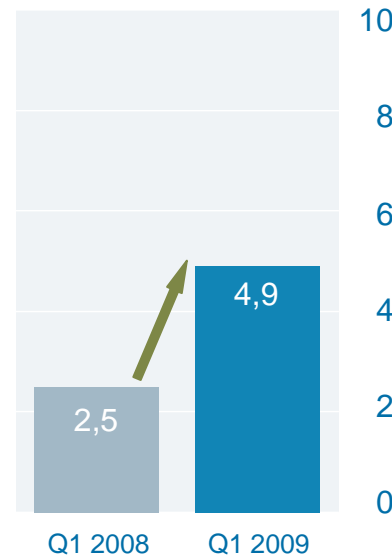
Verteidigung & Zivile Systeme:

- Umsatzwachstum aufgrund guter Entwicklung aller Geschäftsbereiche
- EBIT-Steigerung basierend auf Skaleneffekten im Bereich Sensorik (Auslieferung Großauftrag Sicherheitstechnik)
- Hoher Auftragsbestand sichert jährliches Geschäftsvolumen auch in Zukunft

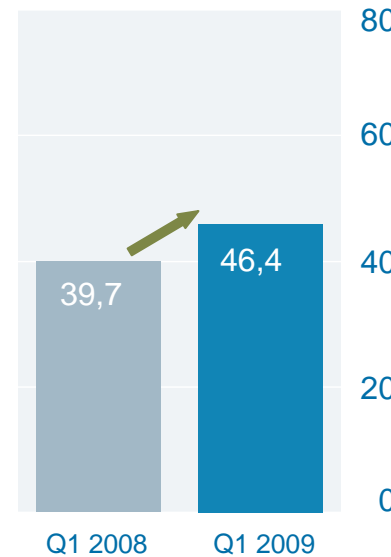
Umsatz
in Mio Euro



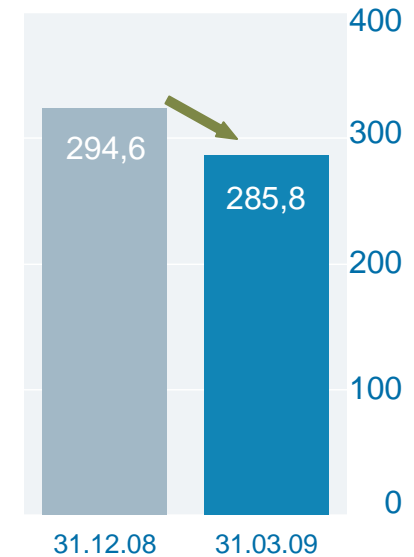
EBIT
in Mio Euro



Auftragseingang
in Mio Euro



Auftragsbestand
in Mio Euro



Ergebnisse auf Segmentebene: Breite Aufstellung reduziert Risiko der Abhängigkeit von Einzelindustrien



Laser & Optische Systeme		Messtechnik		Verteidigung & Zivile Systeme		Sonstige*		Konzern	
Umsatz	36,9	Umsatz	24,3	Umsatz	54,4	Umsatz	2,1	Umsatz	117,7
EBITDA	1,9	EBITDA	-1,1	EBITDA	6,6	EBITDA	0,3	EBITDA	7,7
EBIT	-1,3	EBIT	-2,1	EBIT	4,9	EBIT	-1,1	EBIT	0,4

* Holding, SSC, Immobilien, Sonderthemen und Konsolidierung

- Jenoptik – Konzernergebnis 2008
- Segmentberichterstattung
- **Ausblick**

Laser & Optische Systeme

Optische Systeme:

- Leichte Abmilderung der Halbleiterkrise ab 2. Halbjahr möglich
- Auftragseingang: Bodenbildung auf niedrigem Niveau zeichnet sich ab

Messtechnik

Industrielle Messtechnik:

- Geringerer Auftragseingang aufgrund Automobilkrise verursacht Umsatzrückgang in kommenden Quartalen
- Trend zu Kraftstoff sparenden Motoren

Verkehrssicherheit:

- Weitgehend stabile Markt- und Umsatzentwicklung, Trend zu Service Providing
- Chancen aus kompletter Produktpalette (Weltmarktführer im Gerätegeschäft)

Verteidigung & Zivile Systeme

Verteidigung & Zivile Systeme:

- Erwarteter Umsatzbeitrag 2009 > 200 Mio Euro
- Weitgehend stabiles Marktumfeld geprägt von Großaufträgen und langjährigen Kundenbeziehungen

Jenoptik – Künftige Entwicklung der Geschäftslage



Umsatz und Ergebnis	<ul style="list-style-type: none">■ Umsatz und Ergebnis aufgrund erschwerter Absatzbedingungen unter Niveau von 2008■ Positives Konzernbetriebsergebnis durch stabilen Beitrag des Segmentes Verteidigung & Zivile Systeme sowie Präsenz in verschiedenen Märkten■ Zusätzliche belastende Einmaleffekte aufgrund Wirtschaftskrise möglich, z.B. Finanzierungsengpässe / Insolvenzen von Kunden / Lieferanten oder nicht liquiditätswirksame Einmalaufwendungen infolge Kostensenkungs- und Effizienzmaßnahmen
Finanzlage	<ul style="list-style-type: none">■ Rückzahlung Wandelanleihe durch geplante Aufnahme mittelfristiger Kredite und Nutzung der offenen Kreditlinien über rund 83 Mio Euro
Maßnahmen 2009	<ul style="list-style-type: none">■ Kapazitätsanpassungen (Abbau Leiharbeit, Kurzarbeit, Anpassungen Mitarbeiterzahl)■ Kostensenkungs- und Effizienzmaßnahmen, Restrukturierung
Beibehaltung langfristiger Ziele	<ul style="list-style-type: none">■ Jährliches Wachstum von durchschnittlich 10% inkl. kleinerer Akquisitionen■ Langfristige Umsatzsteigerung auf 1 Milliarde Euro■ Schrittweise Verbesserung der EBIT-Marge auf 9 bis 10 Prozent■ Zeitverzögerungen bei Zielerreichung bedingt durch Finanz- und Wirtschaftskrise



- Stabiles Geschäft in den Bereichen Verteidigung, Weltraumtechnik, Medizintechnik, Verkehrssicherheitstechnik und Infrastruktur
- Einer schwierigen konjunkturellen Entwicklung, besonders der Halbleiter- und Automobilindustrie kann sich Jenoptik nicht entziehen
- Als Optoelektronik-Konzern in verschiedenen Märkten will Jenoptik auch in der Krise Marktanteile gewinnen

Diese Nachricht kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des Jenoptik-Konzerns beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Derartige Faktoren können z.B. Wechselkursschwankungen, Zinsänderungen, die Markteinführung von Konkurrenzprodukten oder Änderungen in der Unternehmensstrategie sein. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.